

## Allgemeine Rekorde

- **Schnellster Aufschlag in einem offiziellen Turnierspiel: Herren**

249,4 km/h von [Andy Roddick \(USA\)](#) am [24. September 2004](#) im Family Circle Tennis Center von [Charlotte/USA](#) im ersten Match des Daviscup-Halbfinals gegen den Weißrussen Wladimir Woltschkow. Die USA gewannen letztlich mit 4:0.

- **Schnellster Aufschlag in einem offiziellen Turnierspiel: Damen**

205 km/h von [Venus Williams \(USA\)](#) am [16. Oktober 1998](#) bei den European Indoor Championships (Europäische Hallenmeisterschaften) in [Zürich \(CH\)](#)

- **Schnellstes Match bei einem Grand-Slam-Finale**

[Steffi Graf](#) siegte im Finale der [French Open](#) am [4. Juni 1988](#) gegen die Nummer 13 der Setzliste, die 17-jährige [Natallja Swerawa](#) (auch Natasha Zvereva) in 34 Minuten 6:0 6:0.

- **Längstes Match in der Grand-Slam-Geschichte**

Das bislang längste Spiel in einem [Grand-Slam-Turnier](#) bestritten [Fabrice Santoro](#) und [Arnaud Clément](#) (beide [FRA](#)) bei den [French Open](#) 2004. Die Spieldauer bis zum Sieg (6:4, 6:3, 6:7 (5:7), 3:6, und 16:14 ) von Santoro betrug, über zwei Tage ([24./25. Mai](#)) verteilt, 6 Stunden und 33 Minuten. Allein der entscheidende fünfte Satz dauerte 172 Minuten.

- **Längster Entscheidungssatz in der Grand-Slam-Geschichte**

23:21; [Mark Knowles/Daniel Nestor](#) gewannen im Viertelfinale von Wimbledon 2006 gegen [Simon Aspelin/Todd Perry](#) den entscheidenden fünften Satz nach 193 Minuten mit diesem Ergebnis.

- **Längster Tie-Break**

26:24, am [1. Juli 1985](#) in [Wimbledon](#) im Doppel zwischen Jan Gunnarsson/Michael Mortensen und Rod Frawley/Victor Pecci. Das Match endete 6:3, 6:4, 3:6, 7:6.

- **Längstes Spiel: Herren**

31 Minuten; zwischen [Anthony Fawcett \(RHO\)](#) und [Keith Glass \(UK\)](#) am [26. Mai 1975](#); Das Spiel durchlief 37-mal Einstand.

- **Längstes Spiel: Damen**

52 Minuten; zwischen [Noelle van Lottum](#) und [Sandra Begijn](#) am [12. Februar 1984](#) in [Ede \(NL\)](#).

- **Längster Ballwechsel: Herren**

3 Stunden und 33 Minuten; W. Duggan und R. Kapp spielten sich am [12. März 1988](#) in [Santa Barbara/Kalifornien \(USA\)](#) den Ball 6202 mal gegenseitig über das Netz zu.

- **Längster Ballwechsel: Damen**

29 Minuten; [Vicky Nelson](#) und [Jean Hepner](#) spielten den Ball im [Oktober 1984](#) in [Richmond \(USA\)](#) 643 mal über das Netz. Das Match dauerte 6 Stunden und 22 Minuten, der Tie-Break 1 Stunde und 47 Minuten.

- **Dauertennis**

31 [Verbandsligaspieler](#) und [Tommy Haas](#) haben einen Ballwechsel über 5 Tage, 5 Stunden, 5 Minuten und 5 Sekunden gespielt. Der Ball wechselte 105.160 Mal die Seite. 254 Mal ging der Ball ins Aus oder ins Netz, das entspricht einer Fehlerquote von nur 2,42 pro 1000 Ballwechsel. Bei dem Ballwechsel wurden 21 Tennisbälle verbraucht.

- **Größte Anzahl Asse in einem Match**

51 Stück - Dies gelang gleich zwei Spielern.

Als erstem, [Joachim Johansson \(SWE\)](#) im Achtelfinale der [Australian Open 2005](#) gegen [Andre Agassi \(USA\)](#). Danach, am [21. Juni 2005](#), dem Kroaten [Ivo Karlovic](#) (mit 2,09 m gleichzeitig derzeitiger größter Profi-Spieler) gegen Italiener [Daniele Bracciali](#) in der ersten Runde von [Wimbledon](#).

Beiden nutzte dieser Umstand ebenso wenig wie dem Niederländer Richard Krajicek, der [1999](#) im verlorenen Viertelfinale der US Open gegen den Russen Jewgeni Kafelnikow mit 49 Assen für die bislang meisten in einem Match gesorgt hatte.

- **Die meisten Asse pro Saison** schlug 1996 der kroatische Linkshänder [Goran Ivanisevic](#): 1.477. Die Assstatistik wird seit 1991 geführt. Seit dieser Zeit schafften es außer dem Kroaten, dem das Kunststück übrigens dreimal gelang, nur [Pete Sampras](#) und [Andy Roddick](#) (1.017 im Jahr 2004) über 1.000 Asse zu servieren.

- **Die meisten Doppelfehler in einem Match** servierte der Schweizer [Marc Rosset](#). Bei seinem 5:47 Std. andauernden Davis-Cup-Match gegen den Franzosen [Arnaud Clement](#) im Viertelfinale 2001 unterliefen ihm bei 48 Assen auch 30 Doppelfehler. Rosset verlor das Spiel mit 3:6, 6:3, 6:7(4), 7:6(6), 13:15.

- **Besucherrekord Grand-Slam-Turnier**

60.669 Zuschauer besuchten am Samstag, den [22. Januar 2005](#) den Melbourne Park, den Austragungsort der [Australian Open](#).

- **Zuschauerrekord Einzelmatch**

27.200 Zuschauer erlebten am [5. Dezember 2004](#) das Davis-Cup-Endspiel zwischen dem Spanier [Carlos Moya](#) und dem Kontrahenten aus den USA [Andy Roddick](#). Noch nie hatten so viele Menschen wie in dem an allen drei Tagen ausverkauften La Cartuja Olympic Stadium von [Sevilla](#) ein offizielles Tennisspiel miterlebt. Der alte Zuschauerrekord datierte aus dem Jahr [1954](#), als 25.578 Zuschauer in [Sydney](#) das Duell zwischen Gastgeber [Australien](#) und den USA verfolgten.

- **Finalsiege in Folge (Herren)**

[Roger Federer](#) gewann 24 Finals auf der ATP-Tour in Folge. Seine letzte Niederlage hatte er beim Finale in Gstaad 2003 gegen den Tschechen Jiri Novak kassiert und dann kein Endspiel mehr verloren bis zum Masters-Cup 2005, wo ihn der Argentinier David Nalbandian bezwingen konnte. Die alte Bestmarke hatten der US-Amerikaner John McEnroe und der Schwede Björn Borg gehalten, die 12 Endspiele in Serie gewinnen konnten. Diese Rekordmarke wurde von Federer bereits mit seinem Sieg beim Masters-Cup 2004 übertroffen.

- **Grand-Slam-Finale in Folge (Herren)**

[Roger Federer](#) ist der erste Spieler der Profi-Ära, der das Finale von sieben Grand-Slam-Turnieren in Folge (Wimbledon 2005 bis zu den Australian Open 2007) erreicht hat. (Diese Serie dauert noch an.)

- **Grand-Slam-Finale in Folge (Damen)**

[Steffi Graf](#) ist die erste Spielerin der Profi-Ära, die das Finale von dreizehn Grand-Slam-Turnieren in Folge (French Open 1987 bis French Open 1990) erreicht hat.

- **Beste Jahres-Matchbilanz**

86:1 - Diese Bilanz hatte [Martina Navratilova](#) im Jahr [1983](#).

Die Niederlage erlitt sie gegen Kathy Horvath (damals Weltranglistenposition 33) mit 6:4, 0:6, 6:3 in der vierten Runde der [French Open](#) im [Mai 1983](#).

Bei den Herren war es [John McEnroe](#), der [1984](#) eine Bilanz von 82:3 erzielte.

# Siegesserien

## ▪ Siegesserien (Herren)

Anzahl der Siege	Spielername	Zeitraum
46	Guillermo Vilas	(1977)
44	Ivan Lendl	(1981-1982)
42	John McEnroe	(1984)
41	Roger Federer	(2006-2007)
41	Björn Borg	(1979-1980)
35	Roger Federer	(2005)
35	Björn Borg	(1978)
35	Thomas Muster	(1995)
29	Pete Sampras	(1994)

## ▪ Siegesserien auf Sand (Herren)

Anzahl der Siege	Spielername	Zeitraum
81	Rafael Nadal	April 2005 - Mai 2007
53	Guillermo Vilas	Mai - September 1977
46	Björn Borg	Oktober 1977 - Mai 1979
40	Thomas Muster	Februar - Juni 1995
38	Thomas Muster	August 1995 - April 1996
38	Ilie Nastase	Mai-Oktober 1973

## ▪ Siegesserien auf Rasen (Herren)

Anzahl der Siege	Spielername	Zeitraum
48	Roger Federer	2003 - <b>aktiv</b>
41	Björn Borg	Juni 1976 - Juni 1981
23	John McEnroe	1980 - 1982
23	Pete Sampras	1998 - 2000
23	Pete Sampras	1994 - 1996
22	Jimmy Connors	1982 - 1983
16	Boris Becker	1985 - 1986

## ▪ Siegesserien auf Hartplatz (Herren)

Anzahl der Siege	Spielername	Zeitraum
56	Roger Federer	2005 - 2006
36	Roger Federer	2006 - 2007
34	Pete Sampras	1994
34	Pete Sampras	1996 - 1997
31	Ivan Lendl	1985 - 1986
29	John McEnroe	1984 - 1985
27	Roger Federer	2004 - 2005
26	Andre Agassi	1995

## ▪ Siegesserien auf Teppich (Herren)

Anzahl der Siege	Spielername	Zeitraum
75	John McEnroe	1983 - 1985

## Weltrangliste

- **Längster Weltranglistenerster: Herren**

[Pete Sampras \(USA\)](#) war 286 Wochen die Nummer 1 der Weltrangliste. Damit löste er [1999 Ivan Lendl \(CZ\)](#) ab, der 270 Wochen auf Rang 1 war.

- **Längste Weltranglistenerste: Damen**

[Steffi Graf \(GER\)](#) hielt die erste Weltranglistenposition 377 Wochen lang, davon vom [17. August 1987](#) bis zum [10. März 1991](#) 186 Wochen in Folge.

- **Längste Zeit in den Top Ten** bei den Herren waren es [Jimmy Connors \(1976-1988\)](#) und [Ivan Lendl \(1980-1992\)](#). Bei den Damen hält mit 19 Jahren (1976-1994) [Martina Navratilova](#) den Rekord.

## Preisgelder

- **Höchste Preisgeldsumme: Herren**

[Pete Sampras \(USA\)](#) gewann in seiner Karriere von [1988](#) bis [2002](#) [43.280.489 Dollar](#) an Preisgeld.

- **Höchste Preisgeldsumme: Damen**

[Steffi Graf \(GER\)](#) gewann in ihrer Karriere von [1982](#) bis [1999](#) [21.895.277 Dollar](#) an Preisgeld.

## Turniersiege

- **Golden Slam (alle 4 Grand-Slam-Turniere und Olympia-Gold im gleichen Jahr)**

[Steffi Graf \(1988\)](#)

- **Grand-Slam-Gewinner im Einzel (alle 4 Grand-Slam-Turniere im gleichen Jahr)**

1. [Don Budge \(1938\)](#)
2. [Maureen Connolly \(1953\)](#)
3. [Rod Laver \(1962 und 1969\)](#)
4. [Margaret Smith Court \(1970\)](#)
5. [Steffi Graf \(1988\)](#)

- **Meiste Grand-Slam-Einzeltitle: Herren**

1. [Pete Sampras \(14\)](#)
2. [Roy Emerson \(12\)](#)
3. [Rod Laver \(11\)](#)
4. [Björn Borg \(11\)](#)
5. [Roger Federer \(10\)](#)
6. [Bill Tilden \(10\)](#)

- **Meiste Grand-Slam-Einzeltitle: Damen**

1. [Margaret Smith Court \(24\)](#)
2. [Steffi Graf \(22\)](#)
3. [Helen Wills Moody \(19\)](#)
4. [Martina Navratilova \(18\)](#)
5. [Chris Evert \(18\)](#)

## Turniersiege

- **Meiste Einzeltitel: Herren**

1. Jimmy Connors (109)
2. Ivan Lendl (94)
3. John McEnroe (77)
4. Pete Sampras (64)
5. Björn Borg/Guillermo Vilas (62)

- **Meiste Einzeltitel: Damen**

1. Martina Navratilova (167)
2. Chris Evert (154)
3. Steffi Graf (107)
4. Margaret Smith Court (92)
5. Billie Jean King (67)

- **Meiste Einzel- und Doppeltitel: Herren**

1. John McEnroe (152)
2. Jimmy Connors (128)
3. Ilie Năstase (108)
4. Tom Okker (108)
5. Stan Smith (100)

- **Meiste Einzel- und Doppeltitel: Damen**

1. Martina Navratilova (329)
2. Chris Evert (189)
3. Billie Jean King (168)
4. Margaret Smith Court (127)
5. Rosie Casals (123)

- **Meiste Turniersiege in einem Jahr: Herren**

Guillermo Vilas (1977: 16 Siege)

- **Meiste Turniersiege in einem Jahr: Damen**

Martina Navratilova (1983: 16 Siege)

- **Älteste WTA-Turniersiegerin (Einzel, Doppel oder Mixed)**

Martina Navratilova (49 Jahre und 46 Wochen)  
(Mixedtitel bei den US Open im September 2006 mit Bob Bryan)